Sabine Cichon - Tagesmutter im KBS

Pressemeldung Kinderbetreuungsservice Â Â Â Â Â Â Â Â Usingen, 14.04.2025

Â

Kindertagespflege als Berufung Ich arbeite nicht als Tagesmutter, es ist mein Leben!â€œ sagt Sabine Cichon (57). Wie ist es dazu gekommen, dass sie Tagesmutter geworden ist? Angefangen hat Sabine Cichon aus Neu-Anspach bereits in Steinbach als ihre Ã¤lteste Tochter 1994 klein war und in der Nachbarschaft eine andere Mutter UnterstÃ¼tzung brauchte und sie deren Kind betreute. Wie viele ihrer Kolleginnen ist Sabine C. da â€žrein gerutschtâ€œ, aber es war schnell klar, dass es ihre Berufung ist. Nach dem Umzug nach Neu-Anspach im Jahr 2000 wurden es regelmÃ¤ÃŸig 2 bis 3 Kinder, die sie neben ihren eigenen drei TÃ¶chtern betreute. â€žEs war von Anfang an so, dass die Tageskinder einfach zur Familie gehÃ¶rtenâ€œ erzÃ¤hlt sie. Zum Teil hat sie die Kinder, die schon im Kindergarten waren, noch nachmittags weiter betreut oder auch mal eine WochenendÃ¼bernachtung angeboten. Noch heute hat sie zu vielen ihrer bisher knapp 90 Tageskindern Kontakt, bekommt Karten zum Geburtstag oder zu Weihnachten, wird zu Familienfeiern eingeladen und hat sogar schon eines ihrer Tageskinder als â€žPraktikantenâ€œ wieder begrÃ¼ÃŸen dÃ¼rfen.

FÃ¼r ihre eigenen TÃ¶chter war es immer selbstverstÃ¤ndlich, dass noch andere Kinder mit am Esstisch saÃŸen und mitgespielt haben. So sagte die mittlere Tochter im Schwimmbad einmal als sie ein fremdes Kind weinen sah:â€œ Mama, da weint ein Kind, da du musst mal guckenâ€œ, selbstverstÃ¤ndlich davon ausgehend, dass die Mama zustÃ¤ndig sei. Seit mehr als 20 Jahren hat Sabine C. in ihrem Zuhause im alten Ortskern in Neu-Anspach ein wahres Kinderparadies geschaffen. In dem alten ehemaligen Bauernhaus gibt es viel Platz zum Spielen und WohlfÃ¼hlen, im Keller stehen Holzpferde zur VerfÃ¼gung auf denen die Kinder reiten und sie versorgen kÃ¶nnen, ein Fuhrpark an Bobby Cars steht bereit um Ã¼ber den Hof zu sausen. Im Garten gibt es noch einen Bereich mit HÃ¼hnern und Ziegen. Innerhalb Neu-Anspachs kennt man Sabine C. die mit ihrem VW Bus seit Jahren mit ihren Tageskindern unterwegs ist, auch der regelmÃ¤ÃŸige Waldschwimmbadbesuch gehÃ¶rt dazu.

5 Tageskinder unter drei Jahren betreut Sabine C. regelmÃ¤ÃŸig und hat noch nie die Vermittlung des Kinderbetreuungsservice Lichtblickâ€œ e.V. (KBS Usingen) in Anspruch nehmen mÃ¼ssen. â€žDie PlÃ¤tze werden durch Mundpropaganda und Weiterempfehlen vergebenâ€œ erklÃ¤rt sie. Aber die regelmÃ¤ÃŸigen Supervisionstreffen unter fachlich Leitung, die der KBS Usingen anbietet, nimmt sie gerne in Anspruch. â€žEs ist so hilfreich, sich in der Gruppe auszutauschen und auch zu sehen, wie es den anderen TagesmÃ¼ttern geht, berichtet Sabine C. Ihre langjÃ¤hrige Erfahrung wird geschÃ¤tzt und es tut gut, wenn man immer alleine arbeitet, regelmÃ¤ÃŸig die Kolleg*innen zu treffen.

Auf die Frage, wie sie ihre Arbeit beschreiben wÃ¼rde, antwortet sie: â€žIch arbeite in meinem VerstÃ¤ndnis bedÃ¼rfnisorientiertâ€œ - was meint, dass sie das Verhalten der Kinder genau beobachtet und sie in ihren BedÃ¼rfnissen unterstÃ¼tzt. â€žKinder wissen oft genau, was sie brauchen und sagen es bzw. zeigen es uns auf nonverbale Weise,man muss daher nur genau hinhÃ¶ren und schauen. Was sich aus ihrer Sicht in den vergangenen 25 Jahren in den Familien verÃ¤ndert hat, fragen wir sie: â€žIch erlebe viele Eltern unsicherer als frÃ¼her, es fehlt an dem richtigen BauchgefÃ¼hl oder an dem Zutrauen, dass dieses richtig istâ€œ sagt sie. In ihrer pÃ¤dagogischen Arbeit hat sie eine klare Haltung: â€žKinder brauchen VerlÃ¤sslichkeit, feste Regeln und sollen eine schÃ¶ne Zeit bei mir verbringenâ€œ ist ihre klare Aussage. Das ist oft einfacher als man denkt. Kinder unter drei Jahren wird heute hÃ¤ufig zu viel gutgemeinte Mitsprache angeboten bzw. ermÃ¶glicht, das Ã¼berfordert sie meist. â€žEs ist nicht die Frage, ob Emil einen Pullover anziehen will - es ist kalt, dann muss es sein. Bei der Farbe des Pullovers kann er mitentscheidenâ€œ sagt Sabine C. â€žAuf der anderen Seite kann Kindern auch mehr zugetraut und zugemutet werden, sie dÃ¼rfen bei mir viel ausprobieren, das halten sie aus und lÃ¤sst sie selbstbewusst und selbstsicher werdenâ€œ ergÃ¤nzt sie.

FÃ¼r viele Eltern ist es hilfreich, dass Sabine C. flexibel sein kann was z.B. ihre Betreuungszeiten angeht. Allerdings hat sich die Kernzeit zwischen 8 und 15 Uhr Ã¼ber die Jahre als ausreichend gezeigt und mit dem Ã„lterwerden ist dies auch fÃ¼r Sabine C. die optimale Arbeitszeit, um sich gut regenerieren zu kÃ¶nnen. Sabine C. denkt aber noch lange nicht ans AufhÃ¶ren, sie liebt ihre Aufgabe als Tagesmutter und genieÃŸt es, Kinder im Haus und um sich herum zu haben. â€žMeine Familie ist einfach gewachsen Ã¼ber die Jahreâ€œ freut sie sich.

Der KBS Usingen gratuliert Sabine C. zu ihrem Ã¼ber 30 jÃ¤hrigen JubilÃ¤um und wÃ¼nscht ihr fÃ¼r die Zukunft weiterhin so viel Freude und Energie in ihrer Arbeit.

Verantwortlich fÃ¼r den Text: Antje Albrecht-JÃ¶rg